

**Reglement für eine nachhaltige Verkehrsentwicklung**  
vom 25. August 2009<sup>1</sup>

**sRS 711.3**

Das Stadtparlament erlässt gestützt auf den Beschluss, dem Initiativbegehren „zur Förderung des ÖV, Fuss- und Veloverkehrs in der Stadt St.Gallen (Städteinitiative)“ zuzustimmen, als Reglement:

Art. 1

<sup>1</sup> Die Stadt St.Gallen schützt die Bevölkerung vor negativen Auswirkungen des Verkehrs.

<sup>2</sup> Die Stadt sorgt für ein attraktives Angebot im Bereich des öffentlichen Verkehrs sowie des Fuss- und Veloverkehrs. Die Stadt ist bestrebt, mit dem Ausbau des Angebotes für diese Verkehrsarten das Wachstum des Gesamtverkehrsaufkommens abzudecken. Stichdatum ist der Zeitpunkt der Annahme dieser Initiative. Die Stadt trifft dazu die notwendigen Massnahmen. Sie strebt diese Zielsetzung im Rahmen ihrer gesetzlichen Möglichkeiten an und vertritt sie in Verhandlungen mit Dritten.

<sup>3</sup> Die Wirkung der getroffenen Massnahmen wird auf der Basis der jährlichen Verkehrsmessungen der Stadt St.Gallen überprüft. Der Stadtrat informiert im Geschäftsbericht jährlich über den Stand der Umsetzung.

Art. 2

Dieses Reglement untersteht dem obligatorischen Referendum.<sup>2</sup>

Art. 3

Der Stadtrat bestimmt das Inkrafttreten.<sup>3</sup>

St.Gallen, 25. August 2009

Der Präsident:  
*Roland Gehrig*

Der Ratssekretär:  
*Manfred Linke*

**A**

<sup>1</sup> cRS 2010, 39

<sup>2</sup> gestützt auf Art. 7 Ziff. 4 GO dem obligatorischen Referendum unterstellt; die Bürgerschaft stimmte dem Reglement am 7. März 2010 zu.

<sup>3</sup> Inkrafttreten: 1. April 2010